

Tätigkeitsbericht des Tierschutzvereins Itzehoe und Kreis Steinburg e.V. über das Berichtsjahr 2008

Betreute Tiere durch das Tierheim in 2008: 597

Einzelaufstellung als Anlage beigelegt.

Im letzten Jahr wurden wieder verstärkt alte und große Hunde in unserem Bereich gefunden, die alle dringend tierärztlich behandelt werden mussten. Da es meist teure Behandlungen waren, kann man vermutlich davon ausgehen, dass Besitzer ihre Tiere aussetzen, weil sie nicht in der Lage sind, die notwendigen Behandlungen zu bezahlen. Dies sind u.a. Zeichen durch die strikte Umsetzung vom Arbeitslosengeld II (Hartz IV).

Der Bestand der aufgefundenen Katzen ist in **2008** stark angestiegen von **289** auf **378** zuzüglich **ca. 50** freilaufenden Katzen auf einer Einfangaktion in der Karolingerstraße in Itzehoe, die direkt vermittelt wurden.

Seit August 2002 werden die Katzen, wie es bei den Hunden seit Jahren üblich ist, mit einem Mikrochip gekennzeichnet (landesweit wird dies in den Tierheimen des DTschB durchgeführt werden). Wir hoffen durch diese eindeutige Identifikation zu gewährleisten, dass gefundene Tiere schnell wieder an ihre Besitzer zurückgegeben werden können.

Mitgliederentwicklung

Mitgliederstand am 31.12.2008: **328**, er ist somit fast konstant geblieben.

Versammlungen

5 Informationsabende im Cafe Schwarz (u.a. Vortrag über Praktikum in Tierschutzeinrichtungen in Finnland)

6 Klönabende im Tierheim (Monatlicher Ortswechsel der Treffen an jedem 2.Donnerstag im Monat).

1 Jahreshauptversammlung (10.07.2008)

16 Vorstandssitzungen

- Teilnahme an der JHV des Landesverbandes des DTschB am 19.April in Henstedt-Ulzburg.

Mitgliederinformation/ Zeitungen / Infomaterial/ etc.

- Zusendung von Tierkalendern an jedes Mitglied im November 2008 mit einer kurzen Übersicht der Aktivitäten 2008. Mitteilung der Infoabende und Treffen im Tierheim in 2009.
- Ganz besonders möchten wir uns bei der **Norddeutschen Rundschau (NR)** für Ihre Aktion „**Tiere in Not – wir helfen**“ und dem **Der Itzehoer Anzeiger** „**Tiere suchen ein neues Zuhause – der Anzeiger hilft suchen**“ bedanken. Durch deren Bemühungen konnten wir für viele der uns anvertrauten Tiere ein neues Zuhause zu finden. Leider wurden im letzten Jahr von **Hallo Steinburg** keine Tiere aus dem Tierheim in Itzehoe vorgestellt. Einen ganz besonderen Dank möchte der Vorstand an dieser Stelle unserer Pressewartin, Frau Barbara Quante, aussprechen, die dafür gesorgt hat, dass unsere Tierheimschützlinge in der Rundschau durch kurze Beschreibungen hervorragend präsentiert wurden. Mittlerweile wurde der Mittwoch zum festen Tag in der **NR** (Auflage 55.600), an dem ein Tier vorgestellt wird. Wir konnten viele unsere „Sorgenkinder“ darüber vermitteln. Hierbei möchte ich mich bei Frau Quante persönlich dafür bedanken, dass es ihr gelungen ist, einen von mir lang ersehnten Wunsch in den Printmedien umzusetzen, und zwar die bildliche Abbildung unserer neuen Fundtiere - denn ein Bild sagt mehr als tausend Worte.
- Wir werden die gute Zusammenarbeit mit der Presse aufrecht erhalten, um dadurch eine schnellere Vermittlung der uns anvertrauten Tiere zu ermöglichen.
In **Hallo Steinburg** (Auflage 62.111), **Der Itzehoer Anzeiger** (Auflage 55.600), und im „**Dat Keesblatt ut Wilster**“ (Auflage 13.500) werden wir wieder versuchen unsere Tiere zukünftig regelmäßiger vorzustellen.

Öffentlichkeitsarbeit / Infostände

- Nachgehen und Beantworten (Telefon/ E-Mails) von vielen Anzeigen bzw. Nachfragen zum Thema Tierschutz beim TSchV. Hierbei möchten wir beispielhaft auf eine katastrophale Pferde- und Schweinehaltung hinweisen, die wir nur durch die Mithilfe unserer Beisitzerin Frau Anke Borgmann und Frau Jutta Kosmala (Schweinehilfe) abstellen konnten. Dem Tierschutzverein sind dabei Kosten in Höhe von ca. 5.000.- Euro entstanden, die wir einklagen werden.
- Teilnahme am 2.2.2008 an der Ehrenamtsmesse im Theater Itzehoe

- Beim Sommerfest am 22.06. und am 02.12. Advent im Tierheim (1.Advent) konnten sich die Bürger aus dem Kreis Steinburg über unsere Arbeit, den Zustand des Tierheimes, der Unterbringung der Tiere und somit über die Verwendung des von ihnen gespendeten Geldes informieren.
- Seit Juni 2001 betreiben wir unsere eigene Homepage (www.tierheim-itzehoe.de), die im Herbst 2004 umgestaltet wurde. Ich möchte an dieser Stelle Herrn Dietz unseren Dank aussprechen, der die bei uns zur Vermittlung anstehenden Tiere regelmäßig mit Bildern / Text bis Ende Juli 2008 aktualisiert hat. Da das Interesse der Bevölkerung an dieser Art der Tierpräsentation sehr groß ist, sind wir sehr froh darüber, dass wir Frau Daniela Schember als Webmasterin für die Neugestaltung unserer HP gewinnen konnten. In Zusammenarbeit mit Frau Quante aktualisiert sie sehr zeitnah den Bestand unserer abzugebenden Tiere, aber auch die Beschreibung alle Fundtiere die im Tierheim eine vorübergehende Unterkunft gefunden haben.
- Aufgrund der Situation, dass relativ wenige Mitglieder aktiv mitgearbeitet haben, konnten wir 2008 leider keine Infostände durchführen:
Wir möchten die Infostände intensivieren – weil wir mehr auf unsere Arbeit aufmerksam machen müssen. Wir müssen u.a. herausstellen, wer uns unsere Arbeit finanziell ermöglicht. Wir haben uns deshalb an die Firma **PROMOBIL** gewandt. Diese versuchte für uns Sponsoren aus dem Kreisgebiet zu gewinnen, die bereit sind einen Infoanhänger – durch Werbung - zu finanzieren. Wir werden noch in diesem Jahr unseren Infohänger erhalten. Wir suchen deshalb jetzt schon engagierte Mitglieder, die uns bei der Infoarbeit – **RUND UM DEN TIERSCHUTZ** – behilflich sein möchten.
- Verschiedene Schul-, Kindergartenveranstaltungen – u.a. Projektwochen - im Tierheim, Ferienpassaktion, Schüler-Zeitungen (ZiSch). Hier möchte sich der Vorstand herzlich bei unseren Mitarbeitern für ihr hervorragendes Engagement bedanken.
- Leider konnten wir aufgrund unserer Personalsituation in diesem Jahr (2009) nicht am Ferienprogramm der Stadt Itzehoe für Kinder und Jugendliche teilnehmen. Im nächsten Jahr wird es hoffentlich wieder möglich sein.
- Unser Verein hat die Möglichkeit genutzt, sich mit einem Infostand am 06.07.2008 beim Sommerfest des Deutschen Tierschutzbundes in Weidefeld bei Kappeln vorzustellen.
- Am 10. August wurde im Buchenweg 32 eine Haushaltsauflösung, und am 27.September und beim Advent im Tierheim ein Flohmarkt durchgeführt. Der Erlös des Flohmarktes wird gemäß einem Vorstandsbeschluss zweckgebunden verwendet.
- Bausteinaktion zum Bau der neuen Quarantäne am 16.8.2008 beim Hagebaumarkt in Itzehoe

Tag der offenen Tür im Tierheim

22.06.2008 Sommerfest im Tierheim
 27.09.2008 Flohmarkt im Tierheim
 30.11.2008 Advent und Flohmarkt im Tierheim

Die Erlöse der Veranstaltungen wurden u.a. für den Unterhalt des Tierheims verwendet.

Durch Sachspenden, der Itzehoer- und Steinburger Geschäftsleute für unsere Tombola, konnten wir wieder ein gutes Ergebnis erzielen. Hierfür ein herzliches Dankeschön an die Itzehoer und Steinburger Geschäftswelt, die das Tierheim unter anderem auch durch das Aufstellen von Futterspendenboxen – sowie weiteren Zuwendungen unterstützen.

Sammlungen in 2008

18.09.-01.10. Haus- und Straßensammlung Ergebnis 5.079,63 € Der Vorstand möchte hiermit einen ganz besonderen Dank an alle Sammler aussprechen, die mit dazu beigetragen haben, dieses Ergebnis zu erzielen.

Die Itzehoer und Steinburger Geschäftsleute spendeten im Rahmen der Haus- und Straßensammlung Sachspenden in Höhe von ca. 2.000.- Euro für unsere Weihnachts-Tombola.

Die Sammlung in diesem Jahr findet in der Zeit vom 29.09. – 12.10.2009 statt.

Gesuche Stadt /- Ordnungsämter etc.

Die gute Zusammenarbeit mit den Ordnungsämtern und dem Kreisveterinär, Herrn Dr. Treinis, wurde im letzten Jahr fortgesetzt. Hier zeigt sich, dass in persönlichen Gesprächen Konfrontationen abgebaut werden können und dass nur ein Miteinander gut für die täglich Tierschutzarbeit ist.

Warnung an Verbrauchermärkte wo überregionale unseriöse Tierschutzorganisationen Mitglieder warben. Ordnungsämter im Kreis erteilen nur dann eine Standgenehmigung auf öffentlichen Grundstücken, wenn der TV einbezogen wird.

Wir haben im letzten Jahr direkte Gespräche mit den Ordnungsbehörden im Kreis Steinburg geführt.

Die Zahlungsmoral bei den Gemeinden zur Fundtierkostenerstattung ist aufgrund neuer Verträge verbessert worden. Dank unserer Kassenwartinnen, Frau Sabine Solder / Frau Susanne Sorgenfrei – die im Vorwege durch

aufklärende Gespräche mit den Ordnungsämtern die Fundtierabrechnungen zeitnah abwickeln konnten. Hierbei ist anzumerken, dass wir bei den Tierarztkosten immer in Vorkasse für die Behörden treten müssen.

Es kommt vereinzelt noch mal der Hinweis, dass wir für unsere erbrachten Leistungen zu teuer sind. Es kann aber nicht angehen, dass Amtsverwaltungen - **deren gesetzliche Aufgabe** es ist, **Fundtiere aufzunehmen** und zu verwahren - nur um Kosten zu senken, auf Pensionsbetriebe ausweichen, die im Nebenerwerb (also steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten haben) Fundtiere aufnehmen. Während Tierheime, die unter anderem mit öffentlichen Geldern erstellt wurden, unter diesem Kostendruck zu leiden haben.

Auch garantiert der Tierschutzverein die Aufnahme von Fundtieren solange er ein Tierheim betreibt. Dies gilt nicht für einzelne Privatpersonen (Pensionsbetriebe werden sehr schnell bei Unwirtschaftlichkeit geschlossen).

Abgesehen davon haben wir fest angestelltes Personal, für das wir Steuern und Sozialabgaben entrichten. Den Tierheimbetrieb führt der Tierschutzverein als wirtschaftlicher Zweckbetrieb.

Zusätzlich sind wir Ausbildungsbetrieb, und geben jungen Menschen **aus dem Kreis Steinburg**, die Möglichkeit für eine Ausbildung.

Auch in diesem Jahr erhalten **alle** Amtsverwaltungen aus dem Kreis Steinburg wieder unseren Kassenabschluss mit einer Aufstellung der jährlichen Kosten für das Tierheim.

Wir haben erstmalig 2005 den aktuellen Kassenabschluss und Tätigkeitsbericht auf unserer Homepage veröffentlicht. Damit wollen wir der Öffentlichkeit zeigen, welche realen Einnahmen und Ausgaben der Verein durch den Tierheimbetrieb jährlich hat. Wir stellen damit ganz klar dar, welche Mittel vom Verein dafür aufgebracht werden müssen, um den eigentlich unwirtschaftlichen Teil – weil nicht kostendeckend – eines Tierheimbetriebs aufrecht erhalten zu können. Unserem Wissensstand nach, sind wir der einzige Verein, der dies in Deutschland macht. Welcher Verein kann sonst noch eine solche Transparenz aufweisen?

Erbschaften in 2008

- Frau Lieselotte Johanna Helf, Itzehoe, verstorben am 08.01.2008 hat dem TV 5.000.-€vererbt.
- Durch den Tod von Frau Marianne Christel Bessler, Itzehoe, wurde der Tierschutzverein als Haupterbe eingesetzt u.a. gehörte zum Nachlass ein Haus mit Grundstück im Buchenweg 32 in Itzehoe. Dieser Nachlass ist zweckgebunden.
- Frau Wanda Malethan, Itzehoe, verstorben am im Juni 2008 hat dem TV 10.000.-€vererbt.

Kranzspenden in 2008 durch nachfolgende Tierfreunde

1. Herr Askö Ratjen, Itzehoe, verstorben 24.01.2008
2. Herr Erhard Beie, Itzehoe, verstorben September 2008

besondere Spenden - Wir sagen herzlich Danke

- Zu seinem 10-jährigem Firmenjubiläum 2007 hat uns die Firma Andreas Landsberger aus Ottenbüttel eine Solaranlage zur Gewinnung von Warmwasser gespendet (Materialkosten über 2.500.- Euro). Die Kollektoren wurden auf das Dach des Katzen- und Hundehauses installiert. Wir haben in 2008 dadurch ca. 500.- Euro an Gas eingespart.
- Einen ganz besonderen Dank möchten wir an alle Spender und Spenderinnen aussprechen, die durch ihre Spenden (ob Geldspende oder Futterspende) unsere tägliche Tierschutzarbeit ermöglichen.
- Ganz besonders möchte sich der Vorstand bei all den Mitgliedern und aktiven Nichtmitgliedern bedanken, die durch ihre Bereitschaft den TSchV – und damit den Tieren die uns anvertrauten wurden – durch ihre Einsätze zu unterstützen. Hierbei möchte ich besonders bei den Mitgliedern bedanken, die immer zur Stelle waren, wenn Sie benötigt wurden.
- Unseren zuverlässigen Helferinnen die bei unseren Veranstaltungen immer das Kuchenbüfett betreuen, oder uns anderweitig behilflich sind: Frau Wilkens, Frau Weber, Frau Strey, Frau Widderich, Frau Reinhardt, Frau Knöll, Frau Piechotta und Tochter u.v.a. mehr.
- Der TSchV hat im Dezember 2004 eine neue Art von Spendenform eingeführt. Es werden Patenschaften für Tiere - die voraussichtlich länger im Tierheim sind - an interessierte Menschen vergeben. Ein besonderer Nebeneffekt dabei ist, dass wir Tiere, für die eine Patenschaft bestand, teilweise schneller vermitteln konnten. Bis zum 31.12.2008 wurden 193 Patenschaften übernommen.

Besonderheiten 2008

- Urlaubsaktion „**Nimmst Du mein Tier – nehme ich Dein Tier**“ wird das ganze Jahr über betreut von Frau **Elke Weber**.
- Der Tierschutzverein wurde durch ein ehemaliges Vorstandsmitglied und ehemaligen Mitarbeiter verklagt. Um weitem Schaden vom Verein abzuwenden, haben wir in beiden Fällen einem Vergleich zugestimmt.

- In der Nachlassangelegenheit Frau Reimers, mussten wir einen Rechtsstreit führen, da Teile des Erbes unterschlagen wurden.

Tierheim

Der TV ist seit dem 01. September 1998 „**Eigentümer**“ eines 2.000 qm großen Grundstückes in der Hafenstraße in Itzehoe.

Der Neubau des Tierheims incl. Kaufpreis, wurden bisher aus Spenden, Erbschaften und aus den Rücklagen sowie Bezuschussung durch: das Land Schleswig-Holstein, Kreis Steinburg, Stadt Itzehoe, Amt Breitenburg, Amt Krempermarsch, Amt Itzehoe-Land, Amt Hohenlockstedt und dem Amt Wilstermarsch ermöglicht.

Personelle Situation

Ich möchte mich an dieser Stelle, auch im Namen des gesamten Vorstandes, bei unseren Angestellten und Auszubildende bedanken, die es durch ihren persönlichen unermüdlichen Einsatz (ohne nach der Uhr zu schauen - ob Feierabend ist) die tägliche Arbeit im Tierheim, bewältigt haben. Gerade bei der hohen Zahl der Tiere, wie in den letzten Jahren, ist dies nicht selbstverständlich. Ganz besonders möchten wir uns auch an dieser Stelle bei unseren Mitarbeitern dafür bedanken, dass sie durch ihr persönliches Engagement für das positive Erscheinungsbild des Tierheimes in der Öffentlichkeit mit beigetragen haben.

- der Tierschutzverein bildet seit dem 01. August 2008 die fünfzehnten und sechzehnten Auszubildende für den Beruf: Tierpflegerin – Fachrichtung: Tierheim und Pensionspflege aus. Als Auszubildende wurden Frau Anna-Lena Hansen und Frau Marina Schade eingestellt. Unser Bestreben wird es sein, auch weiterhin die Ausbildung kontinuierlich fortzuführen. Jährlich werden wir zukünftig nur noch eine/n Auszubildende/n einstellen.
- Durch das Sponsoring der Klara-Samariter-Stiftung wird uns ein Ausbildungsplatz für 2007 bis 2010 für einen Auszubildenden mit jährlich ca. 3.400.-€ bezuschusst.
- Private Bürger u.a. die Schell GmbH & Co. KG unterstützen unsere Ausbildung jährlich mit einem vertraglich geregelten finanziellen Zuschuss. Wir suchen weitere Förderer dieser Art.
- An dieser Stelle möchten wir auch die vielen Praktikanten und ehrenamtlichen Helfer erwähnen – sowie die sogenannten 1.-€- Kräfte, ohne die wir nicht das positive Erscheinungsbild des Tierheimes im letzten Jahr erreicht hätten.
- Seit dem 1.08.2008 werden unsere Tiere im Tierheim durch die Tierärztin Frau Andrea Eifler aus Horst betreut.

Durch Änderungen der gesetzlichen Anforderungen und der Ausbildungsverordnung für Tierpfleger/Innen zum 30.09.2004, müssen wir notwendige Strukturen, Sicherheitsbetrachtungen und Anweisungen im Tierheim umsetzen. Da der TschV ein ganz normaler Arbeitgeber ist, auch als gemeinnütziger Verein haben wir kein Sonderrecht, müssen gewisse Veränderungen im Tierheimbetrieb vorgenommen werden. Dies hat leider auch Auswirkung auf unsere Mitglieder und ehrenamtliche Helfer, die im Tierheim helfen. Wir bitten dafür um deren Verständnis.

Ebenso hat das im Mai 2005 in Kraft getretene Gefahrhundegesetz Auswirkung auf unsere Spaziergänger. Diese können nur noch dann mit diesen Gefahrhunden spazieren gehen, wenn sie die nötige Befähigung dazu haben (Schulung erfolgt nur durch autorisierte Tierärzte).

Wir suchen dringend Helfer für die Nachkontrollen unserer vermittelten Tiere.

Baumaßnahmen in 2008

- Umbau der Mutter-/Kindstation zur Futterküche
- Heizung und Wasser (warm/kalt) für unsere Veranstaltungsküche
- Nach Kündigung unserer Mieter wg. Eigenbedarf Entkernung der Wohnung.

Weiterbildungsmaßnahmen von Mitarbeitern und Vorstand

- Seevogelseminar (Mitarbeiter in Weidefeld)
- Regelmäßige Unterweisung unserer Angestellten
- Seminarteilnahme: Organisation Tierheim, Kompetenzverteilung, Handling der verschiedenen Tierarten, Beantwortung der häufigsten Fragen, Freundlichkeit am Telefon, gegenüber Besuchern, Muster in Form von Fragebögen, Checklisten, ... (Mitarbeiter/Vorstand in Elmshorn)

Schutzgebühren für Abgabe- und Aufnahmetiere seit dem 1.1.2007

Schutzgebühr Katzen: 80.- €

Abgabe Katzen: geimpft 60.- € ungeimpft 80.- €

Schutzgebühr Hunde: 135.- € und 155.- € für kastrierte Hunde

Abgabe Hunde: geimpft 80.- € ungeimpft 130.-€

Wer einem Hund aus dem Tierheim ein neues zuhause gibt und einen Hundeführerschein vorlegt, erhält einen Rabatt. Wir hoffen, dass dadurch mehr Mitbürger einen Hundeführerschein erwerben.

Vorausschau der Aktivitäten in 2009

- Die Infoabende werden weiterhin im monatlichen Wechsel im Cafe Schwarz (gerade Monatszahl) und im Tierheim oder an anderen Orten im Kreis (ungerade Monatszahl) an jeden 2.Donnerstag eines Monats ab 19:30 Uhr durchgeführt
- **Haus- und Straßensammlung in der Zeit vom 29.09. bis 12.10.2009**
- Die Internetseite des TSchV (www.tierheim-itzehoe.de) wird durch unser Mitglieder Frau Daniela Schember und Frau Barbara Quante ständig aktualisiert.
- Information unser täglichen Tierschutzarbeit soll zukünftig stärker auf unserem Internetportal darstellt werden, Herausgabe von Infolyern und eventuelle wieder Herausgabe einer „Vereinszeitung“.
- Suche nach weiteren Sponsoren für den Verein. **Hinweis:** der Futternapf in Itzehoe gewährt 10 % Ermäßigung bei Einkäufen unserer Mitglieder - bei Vorlage des Mitgliederausweis.
- Weitere verstärkte Mitgliederwerbung, unsere Bestrebung ist es, dass jedes Mitglied ein neues Mitglied wirbt. Neu gestaltete TschV-Flyer, Internet und Veranstaltungen können dafür als Grundlage dienen.
- **Hilferuf:** Wir benötigen dringend die Unterstützung unser Mitglieder um die anstehenden Arbeiten zu erledigen und unsere Veranstaltungen umzusetzen
- Helfertreffen (Gassigerseminar)

Wenn es unsere Finanzmittel und Kräfte zulassen:

- **Umbau der ehemaligen Wohnung** in Quarantäne für Katzen, Mutter-/Kindstation, Lager, Sozialraum für unsere Mitarbeiter, Versammlungsraum, Archiv, Mikroskopisch (tierärztliche Unterstützung durch Mikroskopie u.a. durch Kot-, Urin- und Blutuntersuchungen)
- Umbau und Neugestaltung **Außenanlagen**
- Erstellung eines **Agility-Kurses**
- **Holzütte** für Jugendgruppe/ Kuschelmenschen/ Veranstaltungsraum etc.)
- Umbau der ehemaligen Quarantäne in **Tierarzttraum** und **Mehrzweckraum**
- Bau einer **Eingangsstation** für die Unterbringung für Fundtiere durch die Polizei
- Energiesparmassnahmen unter Ausnutzung von Fördermöglichkeiten
- Renovierung Untergeschoss „**Bürogebäude**“
- Öffentlichkeitsarbeit durch **Infostände** (wir suchen dringend Mitglieder die dazu bereit sind).
- Das Tierheim ist jetzt „Online“ d.h. Mails an uns können zeitnah beantwortet werden. Im Rahmen der neu gestalteten Internetseite können auch die Fund- und Abgabetiery schneller der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden
- **Aufbau einer Jugendgruppe**
- **Unterstützung der Tafel / Tier-Tafel Itzehoe**
- **Beim Sommerfest am 19.07.2009 des Deutschen Tierschutzbund – das diesjährige Motto lautete „Tiere in Not, wir schauen nicht weg“ - in Weidefeld (Kappeln) hat sich unser Tierschutzverein wieder präsentieren können**
- **Der Tierschutzverein ist im September seit 26 Jahre wieder aktiv im Kreis Steinburg tätig.**

gez. Vorstand Tierschutzverein Itzehoe und Kreis Steinburg e.V. im September 2009